

FAQ's

Welche Zugangsvoraussetzungen gibt es beim Auszubildenden?

- Schulabschluss: allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife („Abi“)

Welche Verträge müssen geschlossen werden?

- Ausbildungsvertrag mit 2,5 Jahren Ausbildungszeit (= Verkürzung um 1 Jahr)

Welche Verpflichtungen ergeben sich für die Zeit nach der Ausbildung?

- Es besteht keine Übernahmepflicht
- Es besteht keine Verpflichtung für einen Qualifizierungsvertrag für die Fortbildung z.B. zum Meister nach der Ausbildung
- Eine reguläre Weiterbeschäftigung hängt vom beiderseitigen Einverständnis und dem Abschluss eines Arbeitsvertrages im Anschluss an die Ausbildung ab - wie bei jedem anderen Ausbildungsverhältnis auch

Kooperations- und Ansprechpartner/innen

Handwerkskammer für Unterfranken Fahrzeugakademie

Iris Hiller

Georg-Schäfer-Straße 71

97421 Schweinfurt

Tel. 09721 7858-3146

Fax 09721 7858-3646

i.hiller@hwk-ufr.de

www.fahrzeugakademie.de



Handwerkskammer
für Unterfranken

Fahrzeugakademie

Handwerkskammer für Mittelfranken

Ausbildungsberatung

Sulzbacher Straße 11-15

90489 Nürnberg

Tel. 0911 5309-0

Fax 0911 5309-257

ausbildungsberatung@hwk-mittelfranken.de

www.hwk-mittelfranken.de



Handwerkskammer
für Mittelfranken

Handwerkskammer für Oberfranken

Carmen Weiss

Hertzstraße 24 a

96050 Bamberg

Tel. 0951 91506-22

Fax 0951 91506-60

carmen.weiss@hwk-oberfranken.de

www.hwk-oberfranken.de



Handwerkskammer
für Oberfranken

Heinrich-Thein-Schule

Staatliches Berufliches Schulzentrum Haßfurt

Jochen Brüggemann

Hofheimer Str. 14-18

97437 Haßfurt

Tel. 09521 9225-0

Fax 09521 9225-299

verwaltung@bs-hassfurt.de

www.bs-hassfurt.de



Kfz-Innung Unterfranken

Sebastian Weckert

Sandäcker 10

97076 Würzburg

Tel. 0931 27991-13

Fax 0931 27991-55

sebastian.weckert@kfz-innung-ufr.de

www.kfz-innung-ufr.de



KFZ-INNUNG
UNTERFRANKEN

Kfz-Innung Mittelfranken

Marcus Panzer

Hermannstraße 21-25

90439 Nürnberg

Tel. 0911 65709-39

Fax 0911 65709-40

info@kfz-mfr.com

www.kfz-mfr.com



Kfz-Innung
Mittelfranken

Kfz-Innung Oberfranken

Michael Zeh

Birkigtweg 22

95030 Hof

Tel. 09281 7340-15

Fax 09281 7340-615

zeh@kfz-ofr.de

www.kfz-ofr.de



Kfz-Innung
Oberfranken



Azubis mit Potential
ins Kfz-Handwerk holen



Auszubildende mit Potential gesucht?

- Abiturienten/innen als Zielgruppe für die Ausbildung in den Fokus nehmen
- Mit Abi + Auto können Sie Fach- und Führungskräfte heranziehen
- Nachfolger/in für Ihren Betrieb finden

Was ist Abi + Auto?

- Abiturientenprogramm im Kfz-Handwerk
- Verdichteter Unterricht in einer besonderen Berufsschulklasse
- Attraktive Fortbildungsmöglichkeiten nach der Ausbildung

Was muss der Betrieb machen?

- Abschluss eines Ausbildungsvertrags mit 2,5 Jahren Ausbildungsdauer und dem Zusatz „Abi + Auto“ im Vertrag
- An der Heinrich-Thein-Schule in Haßfurt anmelden

Welche Kosten entstehen?

- Ausbildungsvergütung nach Tarif, keine zusätzlichen Kosten durch Abi + Auto

Was hat der Azubi davon?

Viele Abiturienten/innen möchten nicht studieren, sondern eine Ausbildung machen:

- eigenes Geld statt Taschengeld
- Berufspraxis statt Theorie
- High-Tech statt Low-Budget
- besondere Berufsschulklasse

Ausbildung und dann?

- Abschlussprüfung nach 2,5 Jahren
- Optional Fortbildung in ca. 9 Monaten zum Meisterabschluss
- Danach Fortbildung zum Geprüften Betriebswirt (HWO) in ca. 6 Monaten (Vollzeit) oder 10 Monaten (berufsbegleitend)



„Mit Abi + Auto entwickeln wir schnell und von Beginn an kompetenten Führungsnachwuchs!“

Oliver Koll, Marketingleiter
Autohaus Grampp GmbH, Unterfranken

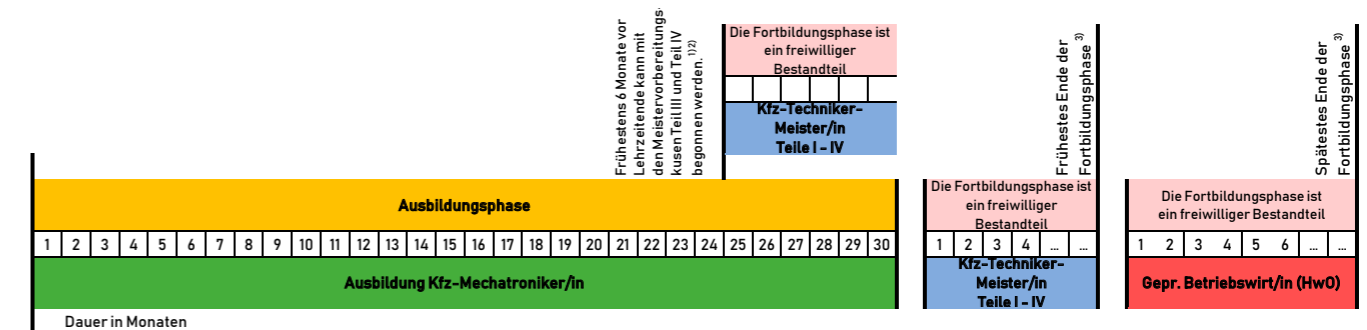
Grundsätzliches zur Fortbildungsphase

- Nicht verpflichtend
- Mehrere Varianten möglich
- Deutschlandweites Angebot
- Nicht exklusiv für Abi + Auto

Mögliche Abschlüsse in der Fortbildung

- Meistertitel = Bachelor professional
- Geprüfter Betriebswirt (HWO) = Master professional

Beispiel eines Aus- und Fortbildungsplans



- 1) Nur wenn man ein entsprechendes Angebot findet
- 2) Die Prüfungsteilnahme ist erst nach der erfolgreich abgelegten Gesellenprüfung möglich
- 3) Das Ende der Fortbildungsphase ist von folgenden Punkten abhängig:
 - ob noch während der Ausbildung mit der Fortbildung begonnen wurde
 - der Wartezeit zwischen dem Lehrzeitende und den anschließenden Fortbildungsschritten
 - der Dauer der einzelnen Fortbildungsschritte
 - einer eventuellen Weiterqualifizierung zum/zur Gepr. Betriebswirt/in (HWO) und der Dauer des Kurses
 - ob die Teilzeit-, Vollzeitform oder eine Mischung aus beidem gewählt wurde, da es für alle Teile der Fortbildung Teilzeit- und Vollzeitangebote gibt.
 Darüber hinaus existieren teilweise Onlineangebote mit Präsenzphasen